



## MGW-aktuell

Der Newsletter des Mariengymnasiums Werden

05.09.2016 76 - 2016/2017

### Gruß der Schulleitung

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebes Kollegium, liebe Wegbegleiter des Mariengymnasiums,

„Denk daran, den Wecker auf eine frühere Zeit umzustellen!“ – ich war ganz sicher nicht die einzige, die sich am Tag vor dem Schulbeginn diese Aufforderung öfter in Erinnerung gerufen hat. So ungewohnt das frühere Aufstehen am ersten Schultag nach den Sommerferien und die darauffolgende erste Arbeitswoche waren, fühlte man sich doch nach einigen Tagen wieder in der gewohnten Routine angekommen. Nach den ersten Momenten der Wiedersehensfreude, dem Bestaunen der frischen, gebräunten Gesichtsfarbe und dem Austausch der kleinen wie großen Ferienerlebnisse ist wieder der Alltag angebrochen. Der Tag hat eine klare Struktur, die Abläufe sind vertraut und die Vorfreude auf das Wochenende ist wohlverdient.

Wir alle, auch die Neuen im Schüler- und Lehrerkreis, sind augenscheinlich gut in dieses Schuljahr gestartet. Der Jahresterminplan ist mit einer Ausnahme vollständig aufgestellt, die erste Klassenfahrt ist bereits abgeschlossen, die Segelfahrt und das Aqua Camp starten in der kommenden Woche, die ersten Klassenarbeits- und Klausurtermine stehen fest, die ersten Pflegerschaftssitzungen haben stattgefunden und sogar die zweite Lehrerkonferenz ist schon in Sichtweite. Im Sekretariat liefen sogar schon die ersten Anfragen für die Veranstaltungen zu den Neuanmeldungen für das Schuljahr 2017/2018 (!!!) ein.

Daher wird es jetzt Zeit, wieder einen Newsletter mit einigen Berichten aus dem alten und vielen Informationen für das neue Schuljahr auf die virtuelle Bahn zu schicken. Die 76. Ausgabe von **mgw-aktuell** stellt u. a. drei der sechs neuen Kolleginnen und Kollegen vor und weist auf Arbeitsgemeinschaften hin.

Ich wünsche sehr, dass das Schuljahr 2016/2017 so ruhig weitergehen möge, wie es begonnen hat, und hoffe in seinem Verlauf für uns alle auf gute Gesundheit, Erfolg, interessante Erfahrungen und Freude am Lernen und Lehren.

Herzliche Grüße

Ihre

Christiane Schmidt

**Personalien**  
**Unsere neuen**  
**Kolleginnen und Kol-**  
**legen I**  
**Deborah Hengst**



Hello liebe Schulgemeinde, ich heiße Deborah Hengst und wie der Name es vermuten lässt, liebe ich als Herdentier ☺ meine sehr große Familie.

Mein Herz schlägt darüber hinaus für die Republic of Ireland und insbesondere für die Hauptstadt Dublin. Dort habe ich während meines Englisch- und Deutsch-Studiums eine grandiose Zeit verbracht und auch im Anschluss daran an einer Universität für Regisseure und Schauspieler gearbeitet, der *Tisch School of the Arts Dublin*.

Bereits seit der Grundschule wollte ich Lehrerin werden und habe sowohl mein Referendariat als auch die ersten Jahre meines Lehrerinnendaseins am Willy-Brandt-Gymnasium in Oer-Erkenschwick, einem Ort, der durch Leonardo Di Caprios Großmutter bekannt geworden ist ☺, absolviert.

Jetzt bin ich freudig gespannt auf die neuen Erfahrungen, die ich mit Ihnen und euch am Mariengymnasium Werden in meiner Heimat Essen sammeln werde.

Was ich neben dem Unterrichten gerne tue?

Ich liebe das Hiphop Tanzen, zu Konzerten gehen, male und zeichne, lese Bücher, bin ein großer Batman Fan, mache Yoga, schaue Serien wie zum Beispiel Sherlock Holmes und Downton Abbey und reise von Herzen gern durch die Welt.

Auf eine glückliche Zeit und ertragreiche Zusammenarbeit  
 Slinte mhath (irisches Glisch: *Alles Gute*)

Deborah Hengst

**Andreas Wickel**



Mein Name ist Andreas Wickel und ich unterrichte seit Beginn dieses Schuljahres die Fächer Deutsch und Musik am Mariengymnasium. Essen-Werden ist für mich nicht unbekannt, denn ich habe an der Folkwang Universität studiert und es freut mich, diesen wunderbaren Stadtteil nun noch einmal aus einer völlig neuen Perspektive kennenzulernen.

Nach der Schule drehe ich gerne eine Runde in meinen Laufschuhen um den Baldeneysee oder mache mit alten Studienfreunden in verschiedenen Bands Musik.

Meine ersten Tage an der Marienschule zeichneten sich durch viele neue Bekanntschaften mit vielen netten Menschen in den Klassen und im Lehrerzimmern aus. So kann es gerne weitergehen!

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und verbleibe mit herzlichen Grüßen

Andreas Wickel

Anne Hilger



Nach einem gelungenen Start am Mariengymnasium möchte ich mich nun gerne kurz vorstellen. Ich heiße Anne Hilger und mich hat es vor kurzem aus Neuss nach Essen-Werden verschlagen. Nach meinem Studium der Fächer Englisch und Erkunde in Würzburg, habe ich mein Referendariat in Stuttgart absolviert. Doch nach knapp 8 Jahren NRW Abstinenz hat es mich 2014 zurück in die Heimat gezogen, wo ich die letzten zwei Jahre als Lehrerin in Dormagen gearbeitet habe. Nun freue ich mich sehr auf neue Aufgaben und Herausforderungen hier am Mariengymnasium und freue mich schon sehr auf die Zusammenarbeit.

Anne Hilger

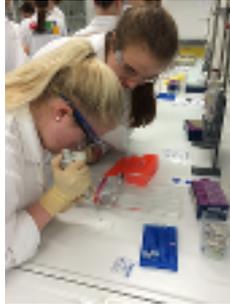
### Besuch im Alfrid-Krupp-Schülerlabor

Am **9.06.2016** fuhren wir, 25 Schülerinnen aus den Biologiekursen der Q1, zusammen mit Frau Ahlers zur Ruhr Uni Bochum, um dort einen Tag im Alfrid Krupp-Schülerlabor zu verbringen.

Wir freuten uns schon darauf, einmal selbst in einem richtigen Labor arbeiten zu dürfen.

Angekommen bekamen wir alle einen weißen Kittel und eine Schutzbrille und dann ging es auch schon los. Unsere Aufgabe war es heraus zu finden, ob es sich bei DNA-Proben um Gen-Mais (genetische Struktur hier verändert) oder um „normalen“ Mais handelt. Dazu vervielfältigten wir die DNA-Stränge in den Proben zunächst mithilfe der PCR (Abkürzung von Polymerase-Kettenreaktion). Für die PCR werden mehrere Moleküle benötigt, die auch während einer normalen Replikation (Verdopplung) im Zellkern vorhanden sind, wie zum Beispiel Primer und Polymerasen. Da die DNA im ersten Schritt erhitzt wird (Denaturierung), benutzt man eine spezifische Polymerase, die Taq-Polymerase. Sie ist sehr hitzebeständig und kann so auch bei hohen Temperaturen ihre Arbeit erledigen. Von jedem Molekül muss eine ganz bestimmte Menge zur Ursprungs-DNA hinzugefügt werden. Dabei handelt es sich aber um wenige Mikroliter. Um diese geringe Größe genau abzumessen benutzt man Pipetten, die genau auf die benötigte Menge eingestellt werden können.

Aufgrund der künstlichen Veränderung sind die DNA-Stränge des Gen-Mais kürzer.



Auf dem Foto sieht man zwei Schülerinnen, die gerade die DNA-Stränge in eine Art Gel füllen, welches für eine weitere Methode, die Gelelektrophorese, benötigt wird. Diese fungiert als eine Art Sieb. Die kleineren DNA-Stränge des GenMais kommen schneller durch die Poren als die großen und sind bei dem späteren Abgleich weiter unten zu sehen als die großen Abschnitte.

Um dies vergleichen zu können, setzt man einen Marker neben die DNA-Proben. Bei unserem genmodifizierten Mais lagen die DNA-Stränge unter 200 und die nicht genmodifizierten Stränge über dem Markerwert 200.

Nach einiger Wartezeit erhielt jeder von uns ein Foto, auf dem das Ergebnis des selbst durchgeführten Versuches sichtbar sein sollte. Leider gab es nicht für jede Gruppe ein auswertbares Ergebnis, da der Größenvergleich nicht immer sichtbar war. Trotzdem war es spannend, die Versuche selbst durchzuführen.

Insgesamt war es ein gelungener Ausflug, was auch an dem leckeren Essen in der Cafeteria lag.

Johanna König und Josepha Schmitz (jetzt Q 2)

In der nun schon vierten Vortragsrunde konnten sich die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 vor den Sommerferien wiederum zu einer großen Palette an Berufsfeldern informieren. Neben den nun schon in diesem Veranstaltungspaket zu den „Klassikern“ gehörenden Berufen wie Arzt, BWL, Informatik oder Graphik/Design gab es auch zahlreiche neue Angebote, so zum Beispiel Jura, VWL, Fotografie, Maschinenbau, Fahrzeugtechnik und Gießereitechnik. Ein weiteres Novum war dieses Mal die Beteiligung von Universitäten (European Business School, Wiesbaden, FOM Essen und Technische Hochschule Georg Agricola Bochum), die ihre Studiengänge zum Teil in Form von Workshops vorstellten. Das Grundprinzip, den Schülern ungefilterte Einblicke in das Berufsleben „auf Augenhöhe“ zu gewähren, steht aber nach wie vor im Vordergrund, so dass die meisten Referenten und Referentinnen wieder aus der Elternschaft gewonnen werden konnten. Und natürlich dürften auch die Informationen zu den vielfältigen Berufsfeldern im Dienst der Kirche am Mariengymnasium nicht fehlen.

Wie schon in den vorherigen Veranstaltungen zeigten sich die Schülerinnen und Schüler zumeist erstaunt darüber, wie umfangreich die einzelnen Berufsfelder, wie spannend die individuellen Werdegänge der Vortragenden und wie unterschiedlich die nicht immer gradlinig verlaufenden Karrieren sein können. Erkenntnisse, die sicherlich bei so manchem Schüler dazu geführt haben,

auch den vermeintlichen „Traumberuf“ mit anderen Augen zu sehen, neue Interessen zu entdecken und sich ganz allgemein intensiver mit dem Thema Berufswahl auseinanderzusetzen.

Und um den Blick nach vorn zu richten: auf der Liste der Schülerwünsche zu weiteren Berufsfeldern stehen folgende Bereiche ganz weit oben: Psychologie, (Innen-)Architektur, Werbung, Eventmanagement, Medien/Film/Regisseur sowie weitere kreative, „ausgefallene“ Berufe, Pilot/Luftfahrt, Sozialpädagogik/Erzieher/Lehramt, Physik, Biologie, Chemie sowie weitere medizinische Disziplinen. Interessierte (Eltern), die sich bei den Vortragsreihen oder auch beim nächsten Berufemarkt ebenfalls engagieren möchten, melden sich bitte bei Frau Helmich ([helga.helmich@mariengymnasium.net](mailto:helga.helmich@mariengymnasium.net)).

Helga Helmich

### **Ausbildungsoffensive Essen am Mariengymnasium**

Eine lockere Talkrunde, geleitet von der bekannten Moderatorin Sylvia Czapiewski, danach vertiefende Gespräche an den Infoständen: so konnten sich die Schülerinnen des diesjährigen Abiturjahrgangs am Mariengymnasium am vergangenen Dienstag zu ganz unterschiedlichen Berufsfeldern und Ausbildungsmöglichkeiten aus erster Hand informieren.

Unter der Schirmherrschaft der Agentur für Arbeit sowie des Essener Unternehmerverbands wurden die Ausbildungsgänge Immobilienkaufmann/-frau (Allbau AG), IT-Systemfachmann/-frau (RWE), Bachelor of Laws bei der Stadt Essen und das duale berufsbegleitende Studium an der FOM Essen vorgestellt.

Interessant war für die Schülerinnen zu erfahren, wie vielfältig die Möglichkeiten sind, in einem Unternehmen oder einer Behörde Karriere zu machen, und wie viel Wert auf ein gutes Arbeitsklima gelegt wird, wobei auch der Spaß nicht zu kurz kommen soll, zum Beispiel wenn es um gemeinsame Freizeitgestaltung geht. Die Gespräche an den einzelnen Ständen zeigten, wie gut sich viele Schülerinnen auch schon im Vorfeld zu den beruflichen Möglichkeiten informiert hatten und nun ganz gezielte Fragen stellen konnten. Eine wichtige Orientierungshilfe auf dem Weg ins Berufsleben...

Helga Helmich

### **LCCI Prüfung „English for Business“ erfolgreich bestanden**

Die einjährige Vorbereitung in der frühmorgens stattfindenden wöchentlichen AG hat sich gelohnt: alle zwölf Schülerinnen und Schüler der Stufen 9 und EF, die sich im Juni dieses Jahres in den Räumen der Weststadtakademie einen Tag lang der renommierten, international anerkannten Prüfung „English for Business“ der Londoner Industrie- und Handelskammer unterzogen haben, können nun stolz ihr Zertifikat in den Händen halten.



„mit Auszeichnung“. Herzlichen Glückwunsch!

Helga Helmich

## Roboter AG



Am **23.06.2016** präsentierten die Differenzierungskurse Informatik der 9. Klassen die Ergebnisse der Projektphase. Dank den acht neuen LEGO Mindstorms EV3 Robotern erlebten alle Gruppen eine spannende Projektphase. Dabei wurden die einzelnen

Projekte sorgfältig geplant, Roboter gebaut und programmiert. So konnten die Schülerinnen und Schüler einen Einblick in den Entwicklungsprozess von großen Softwareprojekten bekommen. Herzlichen Glückwunsch zu den tollen Ergebnissen der ersten Projektphase mit den neuen Robotern!

Im nächsten Schuljahr wird es erneut die Möglichkeit geben in den Differenzierungskursen Informatik ein Roboterprojekt zu entwickeln, außerdem wird erstmalig eine Roboter-AG für die Klassen 5-7 angeboten, in der eigene Roboter gebaut und programmiert werden können. Alle Informationen dazu gibt es zu Beginn des Schuljahres 2016/2017. Wir freuen uns jetzt schon auf euch und die kreative Umsetzung von neuen spannenden Projekten!

Manuel Mallis

## AGs „Wirtschafts- englisch“ und „Eng- lish Drama Group“

Es tut sich gleich zu Schulbeginn wieder Einiges im Bereich Englisch:

Ab **Freitag**, den **02.09.2016** startet wieder die **AG „Wirtschafts-englisch“** zur Vorbereitung auf den Erwerb des renommierten Zertifikats „English for Business“ der London Chamber of Commerce and Industry (LCCI) auf verschiedenen Niveaustufen, einschließlich aller Module Writing, Listening, Speaking. Empfehlenswert ist die Teilnahme **ab der Stufe 9**. Prüfungstermine werden mehrmals jährlich angeboten. Wir treffen uns wieder wöchentlich in der **0. Stunde in Raum 2.15**.

Darüber hinaus beginnt **Montag**, den **05.09.2016** die von Frau Helmich und Frau Laake geleitete wöchentliche **englische Theater-AG** („English Drama Group“). Treffpunkt: **Raum 2.20 in der 7. Stunde**. Wir werden wieder ein längeres Stück einstudieren, das

am Ende des Schuljahres im Forum vor einem größeren Publikum aufgeführt werden soll und dessen Erlös unserem SERPAF-Schulprojekt zugutekommt. Kleinere Ausschnitte aus unseren Proben werden wir aber auch schon beim Tag der Offenen Tür vorstellen. Teilnehmen können **alle Schülerinnen und Schüler** ab der Jahrgangsstufe 5, die gerne (auf Englisch 😊 ) Theater spielen, aber auch Spaß am Erstellen von Bühnenbildern, Kostümen usw. haben. Wir freuen uns auf euch!

Helga Helmich

## Teamteaching AG

Die Teamteaching AG richtet sich an alle pädagogisch interessierten Schülerinnen und Schüler, die fachlich in der Lage sind als Schüler-Coach jüngere Schüler/innen der Klassen 5-9 in den Kernfächern Mathematik, Deutsch Englisch, Französisch oder Latein zu unterstützen

Der Einsatz erfolgt je nach Stundenplan im Rahmen des Förderunterrichts zusammen mit den Förderlehrern sowie ggfs. im Rahmen privater Nachhilfe

Voraussetzungen: gute bis sehr gute Kenntnisse im jeweiligen Fach, Freude im Umgang mit jüngeren Schülerinnen und Schülern und an der Vermittlung von Fachwissen sowie ein freies Zeitfenster im Stundenplan.

Einzeltreffen zur Koordination finden jeweils nach Aushang bzw. nach Absprache statt.

Interessierte Schüler/innen können sich gerne auch per mail wenden an: [susanne.schaefer-hoegner@mariengymnasium.net](mailto:susanne.schaefer-hoegner@mariengymnasium.net)

Susanne Schäfer-Högner

## AG: Mit Biologie und Chemie auf Verbrecherjagd

Ein Hund wurde entführt!

Es gibt vier Tatverdächtige und zahlreiche Spuren: Fußspuren, Fingerabdrücke, Tierhaare, Blütenpollen etc..

Die Schülerinnen und Schüler sichern die Spuren, werten sie aus und identifizieren den Täter.

Doch das ist nicht der einzige Kriminalfall, den es mithilfe des nötigen biologischen und methodischen Know-Hows zu lösen gilt. In dieser AG bekommen Schülerinnen und Schüler Einblicke in die forensische Entomologie, Botanik und Chemie. Sie stellen Phantombilder her und mikroskopieren Beweismittel.

Des Weiteren stellen sie eine blaue Geheimtinte her, weisen Hämoglobin nach und suchen den Scheckfälscher.

Das erste Treffen findet am **15.09.2016** (voraussichtlich in der siebten Stunde) statt.

Tatjana Knoll

**Chinesisch AG**

Das Ziel dieser AG ist es, den Teilnehmern Grundkenntnisse der chinesischen Hochsprache (Putonghua) und Schrift (Kurzzeichen) zu vermitteln und ihnen einen Einblick in die Kultur und Geschichte des Landes zu geben. Die AG findet wöchentlich in der 9. Stunde, in Raum KU02 statt. Der 1. Termin ist für den **12.09.2016** in 9. Stunde (15.00 -15.45 Uhr) vorgesehen. Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse können gerne teilnehmen. Gleitet wird die AG von Herrn Athanase.

**Freie Plätze im Tastaturkurs**

Für den Tastaturkurs, durchgeführt durch die Firma fiellascript, sind am Dienstagnachmittag noch Plätze frei. Informationen sind über das Sekretariat erhältlich.

**Termine**

<b>05. – 09.09.2016</b>	Segelfahrt und Aquacamp der 8. Klassen
<b>05.09.2016 (13.30 – 15 Uhr)</b>	Information der Jahrgangsstufe EF zum Betriebspraktikum im Sommer 2017
<b>08.09.2016</b>	Messe in der Basilika
<b>08.09.2016, 19.30 Uhr</b>	Elternabend der Jahrgangsstufe EF
<b>12. – 16.09.2016</b>	Wahlwoche für das Fach der Facharbeit der Q I
<b>12.09.2016, 19.30 Uhr</b>	Elternabend der Jahrgangsstufe Q I
<b>12.09.2016, 20 Uhr</b>	Bibelteilen der Eltern
<b>13.09.2016, 15 Uhr</b>	2. Lehrerkonferenz im Schuljahr 2016/2017 (Schluss 14.15 Uhr)
<b>13.09.2016, 19.30 Uhr</b>	1. Sitzung der Schulpflegschaft
<b>15.09.2016</b>	Gottesdienst im Forum
<b>19.09.2016, 19.30 Uhr</b>	Elternabend der Jahrgangsstufe Q II
<b>22.09.2016, 17.30 Uhr</b>	Sitzung Steuergruppe „Qualitätsmanagement“

**mgw-aktuell 77**erscheint am **19.09.2016**

**Herausgeber:**

**Mariengymnasium Essen-Werden**

**Gymnasium des Bistums Essen für Mädchen und Jungen in paralleler Monoedukation**

**Brückstr. 108**

**45239 Essen**

**Tel: 0201/492226 Fax: 0201/ 496224**

**[www.mariengymnasium-essen.de](http://www.mariengymnasium-essen.de)**

**verantwortlich: OStD' i.K. Dr. Christiane Schmidt**

**Abmeldung des Newsletters unter [www.mariengymnasium-essen.de](http://www.mariengymnasium-essen.de) Newsletter-Archiv.**

---